



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Radlseite der Bayerischen Staatsregierung geht online](#)

# Radlseite der Bayerischen Staatsregierung geht online

2. Mai 2021

- **Staatsregierung bündelt Informationen zum Thema Radverkehr**
- **Radverkehrsnetze, digitale Routenplanung, Freizeit- und Alltagsradverkehr auf einer Seite**
- **Gemeinsames Projekt zwischen Verkehrs- und Wirtschaftsministerium**

Die Internetseite [www.radlland.bayern.de](http://www.radlland.bayern.de) ist seit heute online. Damit bündelt die Staatsregierung alle Aktivitäten des Freistaats zur Förderung des Radverkehrs, im Alltags- und im Freizeitradverkehr. So erhalten die Bürgerinnen und Bürger digital, modern und informativ eine übersichtliche Gesamtschau zum Radverkehr in Bayern.

RadlLand Bayern umfasst touristische und Freizeitradverkehrsangebote im Bayernnetz für Radler, einen Radroutenplaner sowie umfangreiche Fachinformationen zum Radverkehr für jeden Tag.

„Bayern und Radfahren gehören zusammen! Unser Ziel ist, dass noch viel mehr Menschen aufs Rad steigen“, so Bayerns Verkehrsministerin Kerstin [Schreyer](#). „Mehr Mobilität mit dem Fahrrad heißt auch mehr Lebensqualität in der Stadt und auf dem Land. Wir wollen den Radfahrerinnen und Radfahrer in Bayern so viele Informationen wie möglich an die Hand geben, um unser RadlLand selbst erleben zu können.“

Das Bayernnetz für Radler richtet sich an Freizeitradler und Fahrradtouristen. Es bietet 125 attraktive Themenrouten mit einer Länge von über 9.000 Kilometern, die ganz Bayern gleichmäßig vernetzen. Es wird gemeinsam von den Staatsministerien für Wohnen, Bau und Verkehr sowie für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie betreut.

Wirtschaftsminister Hubert [Aiwanger](#): „Der neue Webauftritt des Freistaates Bayern für den Radverkehr bietet den Radlerinnen und Radlern einen großen Mehrwert. Mit der Umstellung auf die neue Webadresse ist auch eine Sortierung der Bayernnetz für Radler-Routen nach Gewässer- und Bahndammstrecken möglich. Das ist eine gute Info für alle Radbegeisterten, denn diese Strecken sind grundsätzlich steigungs- und gefälleärmer.“

Mit Freischaltung der neuen Internetpräsenz [www.radlland.bayern.de](http://www.radlland.bayern.de) steht weiterhin der bayerische Radroutenplaner zur Verfügung. Neben einem Start-Ziel-Routing bietet er verschiedene Streckenalternativen und ermöglicht auch die Planung von Rundtouren. Entlang der Routen werden Sehenswürdigkeiten und andere Points of Interest wie ÖPNV-Verknüpfungspunkte und Beherbergungsbetriebe angezeigt. Daneben können die Nutzer weitere Routendetails wie Wegelänge, Höhenprofil, Oberflächenbeschaffenheit und die Fahrzeit abrufen. Berechnete Routen können sie als Karte einschließlich detaillierter Fahratanweisungen ausdrucken oder in die Bayernnetz für Radler App übertragen. Zusätzlich steht der zugehörige GPX-Track zum Download zur Verfügung.

Die Förderung des Radverkehrs ist ein Schwerpunkt der bayerischen Verkehrspolitik. Auf dem neuen Internetportal finden sich auch fachspezifischen Informationen beispielsweise zu Radverkehrsinfrastrukturen, Fördermöglichkeiten und zur Verkehrssicherheit.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

